

Protokoll

Jahreshauptversammlung 2018 der DJK Teutonia Ehrenfeld am 17.04.2019 in der JBS Sportplatz Wohlfahrtstr.

Die Jahreshauptversammlung wurde um 19.15 Uhr vom 1. Vorsitzenden Hajo Romahn eröffnet. Er stellte fest, dass satzungsgemäß frühzeitig eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit bestand. Es waren 33 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Die Tagesordnung wurde vorgestellt und beschlossen.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 22.12.2017 und der Geschäftsbericht 2017 wurden von Wolfgang Tigges verlesen und von der Versammlung genehmigt.

Es folgten die Berichte aus den Abteilungen:

Für die Jugendfußballabteilung bemängelte Ralf Dören das Fehlen geeigneter Trainer ebenso wie die nicht vorhandene Bereitschaft von Eltern und erwachsenen Mitgliedern sich als Betreuer im Verein zu engagieren. Um den weiteren Mitgliederschwund zu stoppen, wirbt die Abteilung verstärkt im Internet und bei ortsnahen Schulen und Kindergärten um Eintritt in unseren Verein.

Die Fußballsenioren erhoffen sich von der Verpflichtung des Trainerteams Ingo Freitag und Co-Trainer Boris Vasic eine weitere Stärkung der 1. Mannschaft. Die 2. Mannschaft unter der Führung von Werner Bos verfügt bereits über zahlreiche Neuzugänge und geht damit in eine gesicherte Zukunft. Die Alten Herren organisieren weiterhin nahezu alle Aktivitäten rund um den Fußball und machen sich somit um den Verein verdient. Durch die Neugründung „Walking Football“ innerhalb der Fußball-Senioren erfährt der Verein weiteren Zulauf.

Die Beteiligung bei der Männergymnastik ist lt. Hartmut Paulo weiterhin rege und regelmäßig, was sowohl für den sportlichen als auch für den after sports Bereich gilt.

Beim Tai-Bo gleichen laut Klaus Weis die Eintritte besonders jüngerer Damen die Austritte mehr als aus.

Ähnliches konnten Tanja und Sascha Köhler von den Volleyballern berichten. Für die diesmal gut vertretene Frauengruppe I berichtete Marlies Klinker von harmonisch verlaufenden Ausflügen und der traditionellen Weihnachtsfeier.

Dem Wunsch der Abteilung nach Vorverlegung der Übungseinheiten konnte der Vorstand noch nicht entsprechen, da andere Abteilungen, im Moment jedenfalls noch nicht, zu einem Termintausch bereit sind.

Die Teilnehmer der Herzsportgruppe und der Wirbelsäulengymnastik äußerten sich sehr zufrieden mit den Übungseinheiten. Allerdings fehlen dem Herzsport weiterhin Übungsleiter.

Anschließend forderte der Vorstand alle Abteilungen zur Unterstützung seiner Arbeit auf, da für Organisation und Verwaltung von knapp 1000 Sportlern 5 im Vorstand tätige Personen einfach viel zu wenig sind. Die Resonanz des Auditoriums hielt sich allerdings in sehr engen Grenzen.

Anschließend wurden der Kassenbericht 2017 und der Kassenprüfbericht 2017 von Norman Schumann und Jan Großkopf verlesen. Vorstand und Kassierer wurden einstimmig entlastet.

Der Haushaltsvoranschlag 2018/19 wurde von Norman Schumann und Klaus Weis vorgetragen und vom Auditorium angenommen.

Zur anstehenden Vorstandswahl wurde Ulrich Reuter zum Versammlungsleiter gewählt.

Aus den Wahlen gingen hervor:

Hajo Romahn	1. Vorsitzender
Ralf Dören	2. Vorsitzender
Wolfgang Tigges	Geschäftsführer
Dr. Norman Schumann	1. Kassierer
Klaus Weis	2. Kassierer
Wolfgang Tigges	Pressewart

Werner Gierse und Aribert Ruhnau als Kassenprüfer jeweils einstimmig bei eigener Enthaltung.

Um 20.40 Uhr dankte Hajo Romahn allen Anwesenden für die Teilnahme, wünschte frohe Ostertage und beendete die Versammlung

Bochum, 26.04.2019
Wolfgang Tigges
(Protokollant)